



17 Tage / 16 Nächte. Datum nach Wahl



Chiang Rai (1 Nacht) → Houaixay (1 Nacht) → Pakbeng (1 Nacht) → Luang Prabang (3 Nächte) → Vientiane (2 Nächte) → Pakse (1 Nacht) → Champassak (1 Nacht) → Khong (1 Nacht) → Kratie (1 Nacht) → Kampong Cham (1 Nacht) → Phnom Penh (2 Nächte) → Siem Reap (3 Nächte)

## An den ufern des mekongs

Gemütlich gleiten Sie in einem laotischen Langboot durch dichte Tropenwälder, Reisfelder und Kautschukplantagen den Mekong hinunter. Sie rasten in Dörfern ethnischer Minderheiten, erleben den Rhythmus noch lebendiger Traditionen und entdecken Orte und Kulturen mit uralter Geschichte. Von der Hauptstadt des "Goldenen Dreiecks" Chiang Rai führt Sie diese Reise durch das "Tor zu Siam" von Thailand durch Laos nach Kambodscha. Sie folgen teilweise mit dem Auto, oft aber im Boot dem Lauf des Mekongs. Entlang dieser Lebensader Südostasiens entdecken Sie wunderschöne Landschaften und erleben eine von Touristenströmen wenig berührte Region mit ihrer tausendjährigen Geschichte und Kultur.

Richtpreise pro Pers. in CHF	Leistungen	Inbegriffen	Bemerkungen
Ab 2 Personen Economy-Hotels 6'100 Erstklasse-Hotels 7'350	Hotels mit Frühstück. • Transfers bei Ankunft und Abreise im Privatauto mit Fahrer und Reiseleiter. • Transport: Flüge in Economy Klasse inkl. Taxen, Privatauto, Lokalboote. • Reisedokumentation.	Vollständiges Ausflugs- und Besichtigungsprogramm mit Boot und im Privatauto mit Fahrer und Reiseleiter. Eintrittsgebühren zu Sehenswürdigkeiten. Mittagessen + 1 Abendessen.	Reise ab Chiang Rai bis Siem Reap. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.
Ab 6 Personen Economy-Hotels 3'650 Erstklasse-Hotels 5'350			

### REISEROUTE

Tag	Reisebeschreibung	Hotel
Tag 1	<b>Ankunft in Chiang Rai. Boot Chiang Rai - Houaixay (1 Nacht)</b>	Hotel 3*
	Houaixay ist die ehemalige Anlegestelle der aus Yunnan kommenden Händler und ist heute Ausgangspunkt für eine zweitägige Bootsfahrt auf dem Mekong im Norden von Laos. Auf der Lebensader Südostasiens geht es flussabwärts Richtung Luang Prabang. Verschiedene ethnische Minderheiten leben in kleinen Dörfern entlang des Flusses.	
Tag 2	<b>Boot Houaixay - Pakbeng (1 Nacht)</b>	Hotel 3* oder 4*
	Am Zusammenfluss des Mekong mit dem kleinen Nam Beng befindet sich das ländliche Dorf Pakbeng. Auf die steilen Uferhänge und Hügel gepfercht reihen sich die vorwiegend aus Holz gebauten Häuser entlang dem Mekong. Ein Heiligtum des Dorfes erinnert an die Kolonialzeit, als "Langnasen" mit Schnäuzen - ohne Zweifel französische oder holländische Entdecker - diese entlegene Region erkundeten.	
Tag 3	<b>Boot Pakbeng - Luang Prabang (3 Nächte)</b>	Hotel 3* oder 4*
Tage 3-5	Die zweitgrösste Stadt von Laos, Luang Prabang, wurde um ihr kosmisches Zentrum herum angelegt, und besitzt eine von wundervoller religiöser Architektur geprägte Altstadt. Zu den Hauptsehenswürdigkeiten gehören der königliche Palast und die wunderschönen Klöster Vat Xieng Thong aus dem 16. Jh. und Vat Siphouththabat. Lohnenswert ist auch ein Ausflug in das Dörfchen Ban Phanom, das insbesondere seiner Seidenwebereien und Wasserfälle wegen bekannt ist.	
Tag 6	<b>Transfer zum Flughafen, Flug Luang Prabang - Vientiane, Transfer zum Hotel (2 Nächte)</b>	Hotel 3* oder 4*
Tag 6-7	Vientiane ist seit dem 16. Jh. Hauptstadt von Laos und liegt an einer Krümmung des Mekong. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören die Stupa That Luang, das Wahrzeichen von Laos und unbestrittenes Meisterwerk laotischer Architektur und die Pagode Vat Phra Keo, die ihrer gemauerten Aussenfassade wegen bekannt ist. Das Nationalmuseum, ein wunderschön erhaltenes, reich verziertes traditionelles Haus im typischen Baustil von Zentral-laos birgt die wichtigsten Kunstschatze des Landes.	
Tag 8	<b>Transfer zum Flughafen, Flug Vientiane - Pakse, Auto Pakse - Champassak (1 Nacht)</b>	Hotel 3* oder 4*
	Die wichtigste Khmer-Stätte ausserhalb Kambodschas, der Wat Phou (Bergtempel) liegt in Champassak am Ufer des Mekongs. Der Tempel-Komplex soll einst durch eine 100 km lange steingepflasterte Strasse mit Angkor verbunden gewesen sein.	
Tag 9	<b>Boot Champassak - Khong (1 Nacht)</b>	Hotel 3*
	Inmitten des sogenannten "Gebiets der Tausend Inseln" liegt die bewohnte Insel Khong. Die Insel eignet sich gut, um die Natur und den Lebensrhythmus von Südlaos zu geniessen. Von hier aus lohnt sich ein Ausflug zum spektakulären Khong-Wasserfall.	
Tag 10	<b>Auto Khong - Kratie (1 Nacht)</b>	Hotel 3* oder 4*

Kratie, das hübsche Dorf am Ufer des Mekongs besticht durch seine gut erhaltene koloniale Architektur. Bei einem Spaziergang entdeckt man die Zeugen aus einer Zeit, als dieser Ort zum französischen Kolonialreich gehörte. In dieser Region leben seltene Flussdelphine, die mit viel Glück am Mekong bei Kratie beobachtet werden können.

<b>Tag 11</b>	<b>Auto Kratie – Kampong Cham (1 Nacht)</b>	<b>Hotel 3*</b>
	Kampong Cham befindet sich 120 Kilometer nördlich von Phnom Penh, am Rand des Mekongs. Selbst wenn die Stadt die drittgrösste des Landes ist, hat sie einen gemächlichen Rhythmus sowie den Charme ihrer kolonialen Vergangenheit bewahrt. Kampong Cham ist auch der Name eines Tempels aus dem 10. Jh. Im Inneren dieser Anlage befindet sich eine erst vor Kurzem erichtete Pagode, die sich aus alten Skulpturen des Tempels zusammensetzt. Umgeben wird der Komplex von einer Vielzahl kleiner Heiligtümer. Von Reisfeldern, Zuckerpalmbäumen und Heveawäldern überzogen, ist diese Provinz Kambodschas für ihre traditionelle Medizin bekannt sowie für eine kulinarische Spezialität: gekochte Spinnen!	
<b>Tag 12</b>	<b>Auto Kampong Cham – Phnom Penh (2 Nächte)</b>	<b>Hotel 3* oder 4*</b>
Tag 12-13	Trotz den von den Franzosen geerbten breiten Strassen, den Art-deco-Villen und den Kolonialbauten besitzt Phnom Penh noch keine Allüren einer grossen Hauptstadt. Eine Legende erzählt, dass der Ursprung der Stadt auf des Jahr 1372 zurück geht, als Penh, eine Dame des Khmer-Adels, ein Kloster auf einem des Mekong dominierenden Hügel (Phnom auf kambodschanisch) gegründet hatte, um die vier Buddha-Statuen, welche vom Hochwasser am Ufer hinterlassen wurden, dort aufzustellen. Noch heute kommen zahlreiche Gläubige, um den Göttern des Klosters Wat Phnom Weihrauch zu spenden.	
<b>Tag 14</b>	<b>Auto Phnom Penh – Siem Reap (3 Nächte)</b>	<b>Hotel 3* oder 4*</b>
Tag 14-16	Siem Reap ist der Ausgangspunkt zu einer Gegend, die ein Höhepunkt jeder Kambodscha-Reise ist. Angkor war mit Grösse und Erhabenheit die frühere Hauptstadt der mächtigen Khmer-Herrschaft. Die Königsstadt Angkor Thom mit seinen kolossalen Ausmassen wurde am Ende des 12. Jahrhunderts von Jayavarman VII gegründet. Der mysteriöse künstliche Bayon-Berg ist für seine Reliefs und steinerne Gesichter berühmt. Angkor Wat ist wahrscheinlich das grösste sakrale Denkmal, das je gebaut wurde. Es wurde dem Hindu-Gott Vishnu gewidmet und ist mehr als nur ein Denkmal aus Stein: als sinnbildliche Darstellung der Welt und Hauptstütze des Universums handelt es sich lediglich um «ein Werk der Engel und nicht der Menschen», wenn man die Worte eines französischen Missionars übernimmt, welcher den Ort jedoch nur durch Gerüchte kannte.	
<b>Tag 17</b>	<b>Transfer zum Flughafen. Ende der Leistungen.</b>	

Die Beschreibungen der Städte sind keine Besichtigungsprogramme. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Preis gemäss Tageskurs vom 01.11.2017. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.